

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Abwasserentsorgung Schladen GmbH  
 Straße Harzstraße 26  
 Plz, Ort 38442, Schladen  
 Telefon  
 Fax  
 E-Mail vergabe@lsw.de  
 Internet  
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer AWS-01-2026

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - ohne elektronische Signatur (Textform)****d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Abwasserentsorgung Schladen GmbH, Zur Zuckerfabrik 2, 38315 Schladen

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

-Vorbemerkung

Die Kläranlage Schladen wurde in den 1990er Jahren für eine Anschlussgröße von 14.000 EW auf weitgehende Nährstoffelimination ausgebaut. Die Abwasserreinigung erfolgt im Wesentlichen zweistraßig. Im Zuge dieser Maßnahme wurde damals auch die Schaltanlage errichtet. Seitdem ist die Anlage mehrfach ergänzt und umgebaut worden. Die Schaltanlage auf der Kläranlage Schladen ist heute im NSHV-Raum im Maschinengebäude untergebracht. Sie besteht aus einer in die Jahre gekommenen Technik. Es ist deshalb geplant, eine neue Schaltanlage aufzubauen. Aktuell belastet 8600 EW.

Gegenstand ist die vollständige und grundhafte Erneuerung der elektrotechnischen Infrastruktur und der Prozesssteuerung. Dies umfasst den Rückbau der Altanlage, die Lieferung und Montage einer neuen Niederspannungshauptverteilung, Steuerschränke, die Feldverkabelung sowie die Migration der speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS). Die Automatisierung bzw. Digitalisierung der Kläranlage ist künftig zu erhöhen. Das gilt nicht nur für den technischen Anlagenbetrieb, sondern auch für die Datenbeobachtung, Überwachung und -Verarbeitung.

Besondere Anforderungen (Bestandsanlage & kritische Infrastruktur):

Da die Maßnahme im laufenden Betrieb erfolgt, werden im LV spezifische Anforderungen an die Fachkunde (Referenzen im Kläranlagenbau) und die Ausführungssicherheit gestellt, um die Einhaltung der wasserrechtlichen Grenzwerte während der Umbauphase zu garantieren. Siehe Anlage 6.1 und 6.2 Leistungsbeschreibung.

- Mängelansprüche / Gewährleistung § 13VOB/B

Der AN gewährleistet Leistungen nach den einschlägigen Normen und unter Einhaltung der anerkannten Regeln der Technik sowie die vereinbarte Beschaffenheit der Werkleistung. Es wird eine Gewährleistungsfrist abweichend § 13 VOB/B von 5 Jahren, beginnend mit dem Tag der Abnahme gelten gemacht. Die Gewährleistung ab den 3. Jahr ist in den nötigen einzelnen Leistungspositionen einzukalkulieren ausgenommen hiervon ist die Software siehe Anlage 7 Leistungsverzeichnis Punkt 13.02

für die Position 013.02 Software PLZ SCADA-Software gelten die Regelungen des EVB-IT Vertrags siehe Anlage 17. Die Anlage 11 ist vom Bieter auszufüllen und zu unterzeichnen.

Innerhalb der Gewährleistungszeitraums von 2 Jahren ist die Softwarepflege / Wartung und Aktualisierung durch den AN sicherzustellen. Eine Wartungsvertrag ist nicht Bestandteil der Ausschreibung.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung 27.05.2026
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 31.03.2027

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YQ3M0UK/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist am 12.05.2026 um 14:00 Uhr**

Ablauf der Bindefrist am 12.07.2026

**p) Adresse für elektronische Angebote**

<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YQ3M0UK>

Anschrift für schriftliche Angebote

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE**

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium         | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis |            |

**s) Eröffnungstermin am 05.05.2026 um 14:00 Uhr**

Ort

Zentrale Vergabestelle

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Beauftragte des Auftraggebers.

**t) geforderte Sicherheiten**

Anzahlungsbürgschaft

Formulare siehe Anlage 15.2.1 und 15.2.2 oder Vergleichbar (Bürgschaften sind Unbefristet zustellen).

Vertragserfüllungsbürgschaft und Gewährleistungsbürgschaft nach VOB /B § 17 Sicherheitsleistung i.V. VOB/A 9C

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Gemäß VOB/B § 16 Zahlplan

- 30% bei Zusendung der Auftragsbestätigung gegen Vorlage der Bürgschaft-Urkunde der Anzahlungsbürgschaft.

- 50% nach Installation / Montage

- 20% nach Inbetriebnahme Abnahme und fertiger Dokumentation

Der AN sendet die Rechnungen an den AG digital per PDF an: [eingangsrechnung@lsw.de](mailto:eingangsrechnung@lsw.de) mit der Angabe der entsprechenden Bestellnummer/Auftragsnummer vom AG.

Die Rechnungsadresse lautet:

Abwasserentsorgung Schladen GmbH (AWS)

Netzbetrieb Schladen

Harzstraße 26

38315 Schladen

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerischhaften mit Bevollmächtigten Vertreter.

**w) Beurteilung der Eignung**

1. Anlage15.5\_Erklärung zu §§ 13-15 NTVergG\_VOB

2. Anlage15.4\_Eigenerklärung

3. Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Fachkunde), hat der Bieter drei der wesentlichen, in den letzten 10 Jahren erbrachten Leistungen, die mit Wasserwirtschaftlichen Bereich vergleichbar sind, siehe Anlage 10 Eigenerklärung Referenzliste, siehe Anlage 12.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Straße	Auf der Hude 2
Plz, Ort	21339, Lüneburg
Telefon	04131/15-3306
Fax	04131/15-2943
E-Mail	<a href="mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de">vergabekammer@mw.niedersachsen.de</a>
Internet	<a href="https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html">https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html</a>

**Sonstiges**

Dem Bieter wird empfohlen, sich vor Angebotsabgabe über die örtlichen Verhältnisse zu unterrichten (An- und Abfahrtswege, Lagermöglichkeiten, Standplätze für Baucontainer, Wasser- und Stromanschluss, usw.).

Eine Begehung der Anlage ist nur nach telefonischer Absprache (Herr vorzunehmen).

Der Bieter hat sich vor Angebotsabgabe über alle preisbildenden Faktoren zu informieren; Nachforderungen aus Unkenntnis der Verhältnisse können nicht geltend gemacht werden.

Zur Wertung ihres Angebots sind die beigefügten Unterlagen zu unterschreiben, Siehe Anlage16 Checkliste für Bieter.

Anlage 18 Nachweis Verpflichtung zur Informationssicherheit sind durch den unterschrieben einzureichen.

Eine Losvergabe nach § 5 VOB/A findet aus fachlichen Gründen nicht statt.

Bieterfragen können zur Gewährleistung eines geordneten Verfahrensablaufes für alle Bieter bis maximal 28.04.2026 10:00 Uhr gestellt werden. Beantwortet werden sie für alle Bieter bis spätestens 01.05.2026.

Bekanntmachungs-ID:

CXP4YQ3M0UK